

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
I Das Osmanische Reich und Europa	11
<i>von Maurus Reinkowski</i>	
1 Zur Einführung: Christliches Europa und islamische Welt	11
1.1 Die Türkei: Teil Europas oder Asiens?	17
2 Die Osmanen und europäische Weltgeschichte	21
2.1 Türkische Welten	21
2.2 Der Aufstieg der Osmanen.	27
2.3 Die osmanische Expansion in Südosteuropa und die Türkenkriege.	34
2.4 Religiös-ideologische Konfrontation	37
2.5 Militärgrenze	44
2.6 Vermächtnis und Erblast	46
3 Gegeneinander, Miteinander, Nebeneinander	50
3.1 Im Mittelmeer	52
3.2 Venedig und Dubrovnik	53
3.3 Die Barbareskenstaaten	57
3.4 Handel und Wandel.	58
3.5 Christen, Juden und Muslime	60
3.6 Phanarioten, Dragomane, Levantiner	65
4 Das Osmanische Reich im Kreis der europäischen Mächte	67
4.1 Gesandtschaften und Botschaften	69
4.2 Das Osmanische Reich: Europäisch oder asiatisch?	71
4.3 Die orientalische Frage	75
4.4 Europa im Osmanischen Reich	79
4.5 Deutschland und die Türkei.	81
5 Im nationalen Zeitalter	87
5.1 Nationale Wiedergeburten.	88
5.2 Der lange Krieg 1912-1922.	91
5.3 Die Türkei und die Armenier.	93
5.4 Zwei Türkenkriege	99

II Die Türkische Republik und Europa	103
<i>von Heinz Kramer</i>	
6 Die Gründung der Republik Türkei unter Mustafa Kemal	103
6.1 Ideologische Vorläufer	103
6.2 Von Sèvres zur Republik	110
7 Die kemalistischen Reformen	121
8 Kemalismus in Theorie und Praxis	128
9 Deutschland und die Türkei im 20. Jahrhundert.	141
9.1 Verteidigungshilfe statt »Waffenbrüderschaft«	141
9.2 Wirtschaftlicher Vorzugspartner	144
9.3 Deutsche Gelehrtenmigration – türkische Arbeitskräftemigration. .	147
10 Der lange Weg in die Europäische Union	154
10.1 Vom Assoziationsabkommen zur Zollunion	156
10.2 Der Beitrittsprozess mit ungewissem Ausgang	165
Nachwort: Noch einmal zurück zur Gretchenfrage	177
Kommentierte Bibliographie	181
Zeittafel	191
Namen- und Sachregister	198
Karten	
Karte 1: Das Osmanische Reich bis 1683	28/29
Karte 2: Der Aufteilungsplan von Sèvres 1920	111
Karte 3: Die Republik Türkei.	176